



Heeressportverein Wien
Schießen –200 Meter
www.hsv-wien-schiessen.at



Einladung zum
200 Meter Trainingsschießen SSLG & SSG
& Ordonnanzgewehr

Samstag 09.02.2019 Start: 08:30 Schießende: 12:50

- Teilnehmer:** Mitglieder u. Tagesmitglieder. Anmeldung erforderlich!
- Waffen:** Sportliche Selbstladegewehre, Repetiergewehre und Ordonnanzgewehre im Kaliber ab .223 / 5,56mm bis max. 7,62mm.
- Munition:** Keine Teilmantel, - Blei, - beschichtete Blei - Geschosse zugelassen!
Keine expandierenden Geschosse!
- Scheiben:** 200 Meter SIUS Ringscheibe
200 Meter Klappscheiben
200 Meter Laufende Scheibe
- Ablauf:** Freies Training unter Aufsicht und Zeitvorgabe der Sicherheits - Stand - Aufsichten.
Die Schießzeit jedes einzelnen Schützen richtet sich nach Anzahl der Teilnehmer.
Keine Schussanzahlbegrenzung.
Es wird um Selbstdisziplin und Verständnis ersucht um einen fairen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen.
- Sicherheit:** Die vor Ort ausgehängten Regel - u. Sicherheitsergänzungen sind einzuhalten.
Selbstladegewehre dürfen nur mit eingesetzter Sicherheitsfahne abgelegt bzw. transportiert werden, bei Repetiergewehren muss der Verschluss offen sein!!
Nach einmaliger Verwarnung u. wiederholten Verstoß gegen Sicherheit wird ein sofortiger Anlagenverweis ausgesprochen.
- Nenngeld:** Mitglieder € 20.- Tagesmitglieder € 30.-
Nach Wunsch werden Teilnahmebestätigungen per Mail versendet.

Treffpunkt direkt an der 200Meter Heeresschießanlage Stammersdorf

ANMELDUNG PER MAIL ERFORDERLICH

gewehr.hsvw@gmail.com

BL Martin Rojdl

Für Speis und Trank ist Samstags unsere Kantine um euer Wohl bemüht!

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Den Anordnungen der Stand - Platzaufsicht und Wettkampfleitung ist Folge zu leisten.
Jeder Teilnehmer hat einen gültigen Lichtbildausweis u. ein rechtliches Waffendokument mitzuführen. Die Teilnahme ist nur mit zugelassenen und registrierten Waffen und zugelassener Munition gestattet. Betreten der Anlagen mit auferlegtem Waffenverbot ist nicht gestattet.
Der Veranstalter übernimmt keine wie immer geartete Haftung. Jeder Teilnehmer haftet für jegliche von ihm verursachten Schäden.
In allen Zweifelsfällen entscheidet die Wettkampfleitung. Die Protestgebühr beträgt EUR 50,- pro Protestfall.
Jeglicher Verstoß gegen die Platz-Schießstandordnung oder Wettkampfbedingungen führt zum Ausschluss vom Bewerb und Verlust des Nenngeldes. Filmverbot auf der gesamten Anlage! Änderungen vorbehalten